

MVZ im Gesundheitspark Schweinfurt

Rezeption

Telefon 09721 720-2710 · Telefax 09721 720-2718
E-Mail mvz@leopoldina.de
Internet www.mvz-leopoldina-gesundheitspark.de

Öffnungszeiten

Montag – Donnerstag: 08.00–16.30 Uhr
(Telefonzentrale von Montag bis Donnerstag zwischen 12.00 und 13.30 Uhr nicht besetzt)
Freitag: 08.00–13.00 Uhr

MVZ im Gesundheitspark Schweinfurt

Robert-Koch-Straße 10, 97422 Schweinfurt

Sie erreichen unser MVZ bequem mit der Buslinie 52, Haltestelle Museum Otto Schäfer. Falls Sie mit dem Auto anreisen, stehen Ihnen in der Robert-Koch-Straße (Achtung: Einbahnstraße, Zufahrt nur über Hennebergstraße möglich) und der Mainberger Straße öffentliche Parkplätze mit ausreichend Stellplätzen zur Verfügung.



Leopoldina

Medizinisches Versorgungszentrum



www.facebook.com/LeopoldinaKrankenhaus



www.instagram.com/leopoldinakrankenhaus/



www.youtube.com/user/LeopoldinaSW



www.linkedin.com/company/leopoldinakrankenhaus



Dysplasie-Sprechstunde

Praxis für Frauenheilkunde und Geburtshilfe

im MVZ-Leopoldina

Jeden
Donnerstag
zwischen 8:00
und 16:30 Uhr

Leopoldina

Medizinisches Versorgungszentrum

Dysplasie-Sprechstunde

In der Dysplasie-Sprechstunde untersuchen wir Frauen mit auffälligen Abstrichen, die bei der Krebsvorsorge entdeckt wurden. Wir klären Zellveränderungen mittels der sog. Lupenuntersuchung ab (Kolposkopie) und nehmen bei Bedarf Gewebeproben (Biopsie). Ebenso werden Erkrankungen der Vulva und Vagina untersucht. Auch hier ist es möglich nach einer örtlichen Betäubung eine kleine Hautprobe zu entnehmen.

Was ist eine Dysplasie?

Dysplasien sind Zellveränderungen, die Vorstufen von Krebs sein können. Sie verursachen keine Beschwerden und werden nur durch regelmäßige Vorsorge entdeckt. Leichte Dysplasien verschwinden oft von selbst, schwerere müssen meist operativ entfernt werden. In unserem AOZ haben wir die Möglichkeit ambulante Eingriffe durchzuführen.

Wie entstehen Dysplasien?

Dysplasien am Gebärmutterhals werden durch HPV (Humanes Papilloma Virus) verursacht. Risikofaktoren sind z.B. eine schwache Immunabwehr, Rauchen und ständige Infektionen. Eine HPV-Infektion ist weit verbreitet und oft harmlos, aber bei einer „High-Risk“-Infektion kann es zu Krebsvorstufen kommen.

HPV-Impfung

Die HPV-Impfung schützt vor bestimmten krebsauslösenden Viren und wird für Mädchen zwischen 9 und 14 Jahren empfohlen. Die Impfung ersetzt jedoch nicht die regelmäßige Krebsvorsorge.

Untersuchungen in der Dysplasie-Sprechstunde

Wir untersuchen das äußere Genital auf Veränderungen und führen bei Bedarf eine Kolposkopie durch. Dabei nutzen wir verdünnte Essigsäure und Jodlösung, um veränderte Schleimhautstellen besser sichtbar zu machen. Zusätzlich nehmen wir Zellabstriche und ermitteln den HPV-Status.

Auch Veränderungen der Vulva werden bei uns abgeklärt.

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Die **Dysplasie-Sprechstunde** findet immer **donnerstags** zwischen **8:00 und 16:30 Uhr** statt. Ein Termin kann **telefonisch unter 09721 720-2711** vereinbart werden.



Dr. med. Ruth Pieterse

Fachärztin für Frauenheilkunde
und Geburtshilfe